Neuweiler
... natürlich liebenswert!

Agenbach Breitenberg Gaugenwald Oberkollwangen Zwerenberg

www.neuweiler.de
auch auf und

34

Amts- und Mitteilungsblatt - Jahrgang 55 - Donnerstag, 20. August 2026

Um Beachtung der Maßnahmen und Sperrungen wird gebeten

Hinweise im Innenteil

Deponie in Hofstett bis 29. August geschlossen

Grillstellen aktuell gesperrt
Hohe Wald- und Flächenbrandgefahr

Ev. Kirchengemeinde Neuweiler

Flyer:

Plakat: Gemeinde Neuweiler

Aus unserer Gemeinde

SCHÜTZENGILDE NEUWEILER

Wanderung für Jedermann

Wir wollen die Kameradschaft pflegen und

am 23.08.2026

unter der Leitung von Hans-Peter Großmann eine Wanderung in der Gemeinde Neuweiler machen.

Treffpunkt soll um 09.30Uhr der Hofstetter Spielplatz sein.

Von dort geht es über Oberweiler, B294 Richtung Rehmühle. Gegen Mittag werden wir dort ankommen, evtl. gibt es dort eine Einkehr.

Gutes Schuhwerk und ein Rucksackvesper ist zu empfehlen

Plakat: SSGI Neuweiler e.V.

Einsätze für die Freiwillige Feuerwehr Neuweiler

Nach dem Einsatz der Drohnengruppe am 29. Juli in Enzklösterle, zur Unterstützung der örtlichen Einsatzkräfte (die Tagespresse hat darüber ausführlich berichtet), gab es am 16. August einen weiteren Einsatz für die Feuerwehr.

Am frühen Sonntagmorgen, den 16.08.26 um 5.59 Uhr, wurden die Abteilungen Neuweiler und Zwerenberg sowie die Überlandwehr aus Altensteig zu einem Unfall mit eingeklemmter Person nach Zwerenberg gerufen. Aber schon nach wenigen Minuten kam eine Alarmrücknahme, da die Person ohne weitere Hilfe aus dem Fahrzeug befreit werden konnte.

Der Pkw-Fahrer war in der Ortsmitte nach links von der Straße abgekommen, überfuhr dann eine Straßenlaterne und landete schließlich in einer Hecke. Der Unfallfahrer wurde verletzt und durch den Rettungsdienst in ein Krankenhaus verbracht.

Erneuter Alarm

Allerdings wurde die Abteilung Zwerenberg um 6.40 Uhr erneut alarmiert, um auslaufende Betriebsstoffe aufzunehmen und mittels Trennschleifer die zuvor umgefahrene Straßenlaterne aus dem zerstörten Fahrzeug zu entfernen.

Da gegen 7.30 Uhr die Radstrecke für den Nordschwarzwald-Triathlon gestartet wurde, welche auch durch Zwerenberg führte, galt es, die Unfallstelle schnellstmöglich zu räumen und die Unfallstelle zu sichern.

Die 16 Zwerenberger Einsatzkräfte konnten die Unfallstelle gegen 7.20 Uhr an die Polizei übergeben und den Einsatz beenden.

Einen weiteren Einsatz gab es am 17.8.26 um 21.12 Uhr für die Abteilung Neuweiler

Durch die Polizei wurde eine Ölspur auf der B 294 im Enztal gemeldet. Diese begann im Bereich des Enzhofes und zog sich bis fast zum Simmersfelder Kreuz hin. Da es sich augenscheinlich um Hydrauliköl handelte, das in kleinen Tröpfchen auf die Straße gesprüht war, wurde auf den Einsatz von Ölbindemittel verzichtet. Allerdings wurde die gesamte Strecke mit Schildern abgesichert. Im Einsatz waren 14 Feuerwehrangehörige. *Text: Ewald Kübler/FFW Neuweiler*

Das Unfallfahrzeug

Der Mast der Straßenlaterne wird mittels Trennschleifer entfernt
Fotos: Ewald Kübler

Erfolgreiche Hocketse beim Nordschwarzwald-Triathlon

Zahlreiche Besucher waren der Einladung der Dorfgemeinschaft zum Besuch ihrer Hocketse anlässlich des 3. Nordschwarzwald-Triathlons gefolgt. Obwohl zunächst nicht klar war, ob das Festle gemacht werden kann, weil viele Mitglieder urlaubsbedingt nicht zur Verfügung standen, war es letztendlich wieder eine rundum gelungene Veranstaltung. Sowohl beim Aufbau, bei der Bewirtung der Gäste wie auch beim Abbau halfen viele fleißig mit. Und auch das Wetter hätte kaum besser sein können.

Als gegen 8.30 Uhr die ersten Radrennfahrer durch den Ort düsten, waren alle Vorbereitungen getroffen. Das Zuschauerinteresse hielt sich aber zunächst in Grenzen. Ganz offensichtlich wollten nicht viele so früh aufstehen. Bis um 10.15 Uhr, als die Glocken der nahen Kirche läuteten und Pfarrer Jan Schreder zu einer Sportandacht einlud, hatten sich jedoch viele Besucher eingefunden. Der Verein freut sich darüber, dass der Zwerenberger Pfarrer an seinem letzten Urlaubstag wieder einen etwa halbstündigen Gottesdienst abhielt. Er hat ihn in diesem Jahr unter das Motto „Schön, dass du da bist" gestellt und passend zum Fest auf den Biertischen Bierdeckel mit diesem Aufdruck verteilt. Mit seiner Gitarrenbegleitung wurden drei Lieder gesungen.

Auch während der Sportandacht konnten die Besucher ständig Radrennfahrer beobachten, die fast lautlos nebenan auf der Schwarzwaldstraße durch den Ort fuhren. Da es in diesem Jahr noch mehr Teilnehmer waren als in den beiden Vorjahren, war ständig was los.

Nicht einfach war es für die Zuschauer an der Strecke zu erkennen, wer vorn liegt. Zu Beginn war es noch ganz problemlos. Mit zunehmender Renndauer wurde es aber immer schwieriger. Parallel zum eigentlichen Wettbewerb mit Schwimmen, Radfahren und Marathon für Einzelpersonen gab es 15 Teams, bestehend aus 3 Personen, die sich die Jobs aufgeteilt hatten. Dazu kam Aqua-Bike, also ein Wettbewerb ohne das Laufen. Dann gab es verschiedene Altersklassen und selbstverständlich für die Frauen eine extra Wertung.

Fotos: Fido Blaich

Auf dem Foto rechts ist Gabor Zsinor aus Ungarn zu sehen, der Sieger im Aqua-Bike-Wettbewerb, der die 180 km in 4 Stunden 24 Minuten zurücklegte mit einem Durchschnittstempo von 38,2 km, wie er in Zwerenberg auf der Strecke zur Petershöhe an einem anderen Teilnehmer vorbeizieht. Die Schwimmstrecke in der Erzgrube hatte er in 59 Minuten zurückgelegt.

Unterstützung von den Zuschauern an der Strecke erhielten alle Sportler, auch die etwas langsameren. Teilweise fanden sie Zeit, sich für die Anfeuerung zu bedanken.

Foto: Günter Klink

Da gegen 12 Uhr die Schnellsten in Nagold vom Rad stiegen und zum Marathonlauf starteten, wurden logischerweise die Radler in Zwerenberg ständig weniger. Kurz nach 15 Uhr fuhr ein Polizeimotorrad mit grüner Flagge über die Strecke, was das Ende der Veranstaltung bedeutete. Die 10 Streckenposten in Zwerenberg (5 davon hatte die Feuerwehr übernommen) konnten die Straßensperren abbauen.

Die Bewirtung der Gäste, die vielfach mit den Fahrrädern aus den Nachbarorten nach Zwerenberg gekommen waren, ging aber selbstverständlich weiter.

Schon vor Veranstaltungsbeginn war in Zwerenberg etwas los. Ein Autofahrer hatte aus Richtung Martinsmoos kommend einen Unfall gebaut. Vor der Abbiegung in die Lindenstraße war er nach links von der Straße abgekommen und hatte eine Straßenlampe umgefahren. Die Feuerwehr war kurz vor 7 Uhr zum Einsatz gerufen worden. Nachdem das Fahrzeug abgeschleppt worden war, konnte die Straße gereinigt werden und war für die Triathleten ohne Einschränkung befahrbar.

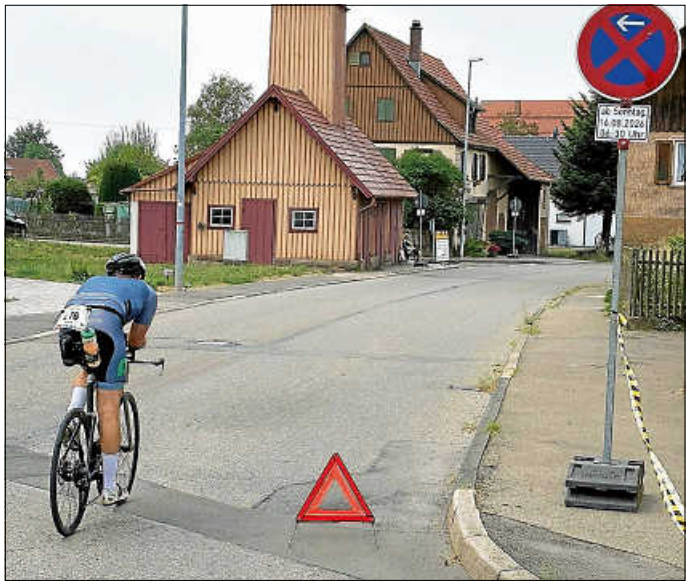


Foto: Fido Blaich

Erfreulich ist auch, dass an den starken Bodenwellen durch den Ort kein Unfall passierte, wie dies vor zwei Jahren der Fall war. An der besonders schlimmen Stelle bei der Abzweigung zum Wacholderweg war Zwerenbergs Feuerwehrkommandant Wolfgang Schaible Streckenposten. Er hatte ein Warnschild aufgestellt. Einziger Schaden: Einige Fahrer verloren durch das Schlagloch eine ihrer Wasserflaschen.

Text: Fido Blaich/Dorfgemeinschaft Zwerenberg e.V.

SVO beim Hopfenfest der Hochdorfer Kronenbrauerei

Foto: SV Oberkollwangen

Am Wochenende vom 07.08.2026 bis 09.08.2026 veranstaltete die Hochdorfer Kronenbrauerei ihr alljährliches Hopfenfest auf ihrem Betriebsgelände. Bei traumhaftem Wetter brach der SVO gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Oberkollwangen auf in Richtung Hochdorf, wo man gemeinsam eine Ausschankstelle betreute.

Die Veranstaltung war sehr gut besucht, weshalb jede helfende Hand gebraucht wurde.

Der SVO kann auf einen gelungenen Einsatz mit ausgelassener Stimmung und reichlich Spaß zurückblicken.

Ein großer Dank gilt allen Helfern, die an diesem Tag mit angepackt haben!

Motorrad-Ausfahrt 2026 des Schwarzwaldvereins Neuweiler

Bei bestem Motorradwetter startete die diesjährige Motorrad-Ausfahrt des Schwarzwaldvereins Neuweiler. Insgesamt **15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer** trafen sich zur gemeinsamen Abfahrt in Neuweiler. Bei trockenen Straßen und angenehmen Temperaturen waren die Voraussetzungen für eine schöne Tour durch den Schwarzwald ideal.

Mit dabei waren Motorräder unterschiedlichster Marken und Bauarten – von **BMW, Harley-Davidson und Triumph über CF Moto bis hin zu weiteren Fabrikaten**. Die abwechslungsreiche Strecke führte zunächst über **Loßburg, Wolfach, Hornberg und Furtwangen** in Richtung **Hexenlochmühle**.

Dabei wurde die Route flexibel gestaltet und führte sowohl über bekannte Schwarzwaldstrecken wie die **B 500** als auch durch besonders reizvolle Täler, darunter die **Wildgutach, das Kinzigtal und das Wolftal**. Kurvenreiche Straßen, schöne Landschaften und abwechslungsreiche Streckenabschnitte machten die Fahrt zu einem besonderen Erlebnis.

Fotos: SWV-Neuweiler

Nach der gelungenen Anreise kam die Mittagspause an der **Hexenlochmühle** genau zur richtigen Zeit. Das Essen war bereits entsprechend der vorherigen Bestellung vorbereitet, sodass die Gruppe ohne lange Wartezeit gemeinsam eine gemütliche Mittagspause genießen konnte.

Am Nachmittag ging es auf abwechslungsreichen Schwarzwaldstraßen wieder zurück nach Neuweiler. Dort fand die Ausfahrt – wie schon in den vergangenen Jahren – ihren geselligen Abschluss an der **Neubannhütte des Schwarzwaldvereins**. Ein engagiertes Team stand bereit, um die Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer zu bewirten. Bei kühlen Getränken, einem gemütlichen Plausch und vielen Gesprächen über die gemeinsame Tour klang der Tag in geselliger Runde aus.

Die Motorrad-Ausfahrt zeigte einmal mehr, wie **vielseitig und breit aufgestellt das Jahresprogramm des Schwarzwaldvereins Neuweiler** ist. Neben Wandern und Naturerlebnissen gehören auch gesellige und generationenübergreifende Angebote wie die Motorrad-Ausfahrt zum Vereinsleben.

Am Ende waren sich die Teilnehmer einig: **Eine rundum gelungene Ausfahrt mit einer abwechslungsreichen Strecke, bestem Wetter und einem gemütlichen Abschluss in Neuweiler.** Die Vorfreude auf die nächste gemeinsame Tour ist damit bereits geweckt. *Text: Schwarzwaldverein Neuweiler e.V.*

DEIN E-PAPER AUF NUSSBAUM.de

Sommerferienprogramm

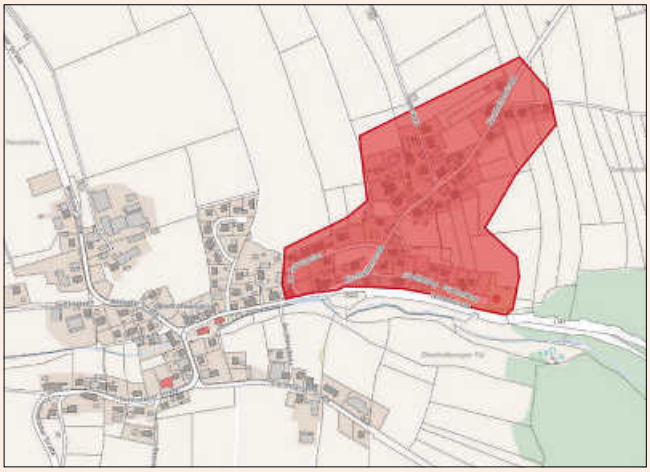
Freie Plätze beim Ferienprogramm in Gaugenwald

Dosenkunst für Haus und Garten. *Plakat: C. Kussack*

Amtliche Bekanntmachungen

Ortsdurchfahrt Oberkollwangen – Wasser wird am 02.09.2026 abgestellt

Von der Wasserabstellung betroffenes Gebiet



Wegen dringender Wasserleitungsarbeiten – Umschluss und Aufbau der Wassernotversorgung für die aktuellen Bauabschnitte – im Zuge der Sanierungsarbeiten der Ortsdurchfahrt wird am **Mittwoch, 02.09.2026** innerorts in Oberkollwangen in der Zeit von **circa 08:00 bis 16:00 Uhr das Wasser abgestellt**.

Dies gilt für folgende Bereiche:

- **Ab Straße Im Schulgarten (Teinachstraße, Kirchhaldenstraße, Friedhofweg, Höhenweg, Zwerchweg)**

Die Anlieger werden um Beachtung und entsprechende Vorsorge gebeten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Sperrung im Bereich Neuweiler Weg in Breitenberg ab 17.08.2026

Aufgrund der Aufstellung eines Baugerüsts und darauffolgender Umbauarbeiten im Neuweiler Weg 1, im Teilort Breitenberg, ist dieser Bereich **ab dem 17.08.2026 bis voraussichtlich 31.10.2026** gesperrt.

Die Umleitung erfolgt über

- Querweg – K4326/Hauptstraße – Im Gässle

Um Beachtung wird gebeten.

Erddeponie Hofstett wegen Urlaub geschlossen

Vom **10. bis 29. August 2026** ist die Erddeponie in Hofstett urlaubsbedingt geschlossen.

Die Bevölkerung wird um Beachtung gebeten.

Bitte beachten!

Hohe Wald- und Flächenbrandgefahr besteht weiterhin – Grillstellen aktuell gesperrt

Aufgrund der derzeitigen Temperaturen und der damit verbundenen hohen Wald- und Flächenbrandgefahr durch Trockenheit **sind sämtliche Grillstellen im Gemeindegebiet aktuell immer noch gesperrt**. Bereits kleinste Funken oder Glutreste können Brände auslösen.

Bitte verhalten Sie sich besonders umsichtig und werfen Sie insbesondere keine Zigarettenkippen achtlos weg. Sollten Sie einen Brand oder eine Rauchentwicklung bemerken, alarmieren Sie umgehend die Feuerwehr.

Um Beachtung wird gebeten.

Sanierung der Guldenbrücke: Halbseitige Sperrung der L 351 zwischen Bad Wildbad und Enzklösterle

Im Zuge der Sanierung der Guldenbrücke über die Enz bei Bad Wildbad haben die vorbereitenden Bauarbeiten am **Donnerstag, 6. August 2026,** begonnen.

Während der ersten Bauphase wird die L 351 im Bereich der Guldenbrücke beim Lautenhof halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird durch eine Ampelanlage geregelt.

Für den überregionalen Schwerlastverkehr ist eine Umleitung über die B 294 ausgeschildert.

Für **Verkehrsteilnehmer aus Agenbach und Hofstett** bleiben Bad Wildbad und Enzklösterle während der Bauarbeiten weiterhin erreichbar.

Aufgrund der Ampelregelung ist im Bereich der Guldenbrücke jedoch mit Wartezeiten und längeren Fahrzeiten zu rechnen.

Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis 31. Juli 2027.

Während dieses Zeitraums kann es zu Verkehrsbehinderungen kommen.

Weitere Informationen unter https://rpk.baden-wuerttemberg.de/

Standesamtliche Mitteilungen

Geburt

Am 05. August 2026 wurde in Freudenstadt das Kind Kilian Dieter Schumacher der Eltern Ramona und Torsten Schumacher, wohnhaft in Neuweiler-Zwerenberg, geboren.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Rufnummer für den **Ärztlichen Bereitschaftsdienst** (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): **116117** (Anruf ist kostenlos).
Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer **116117** oder online über **www.116117.de** oder **www.docdirekt.de**

Allgemeine Bereitschaftspraxis Calw
Kliniken Calw – Gesundheitscampus Calw
Mildred-Scheel-Straße 1, 75365 Calw
Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 bis 19 Uhr

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Freudenstadt
Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt
Samstag, Sonn- und Feiertage von 10 bis 18 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Calw/Freudenstadt
Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt
Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 bis 14 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der **01801 116 116** (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter **https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/**. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

DIAKONIESTATION TEINACHTAL

Kontaktdaten:
Hindenburgstr. 23, 75387 Neubulach-Liebelsberg
Tel.: 07053-18895-0
E-Mail: info@diakonie-teinachtal.de

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8:00 – 12:00 Uhr
Montag – Donnerstag 14:00 – 16:30 Uhr

Geschäftsführung:
Beate Nothacker
Tel.: 07053-18895-51

Pflegedienstleitung:
Elfi Messal
Tel.: 07053-18895-54

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe:
Danja Bürkle
Tel.: 07053-18895-53
Für Beratungsgespräche empfiehlt sich eine Terminvereinbarung!

TAGESPFLEGE HERBSTROSE

Miteinander & Füreinander in der Gemeinde Neuweiler e. V. (MFN), Tulpenstraße 13, 75389 Neuweiler

Kontaktdaten:
Leitung: Hannelore Rack, Tel. 07055 9309801,
E-Mail: HRack@gmx.de
Tagesbetreuung-Unterstützung für pflegende Angehörige
Beratung für pflegende Angehörige
Termine nach Vereinbarung

HILFS- UND BERATUNGSDIENSTE

Ambulante Krebsberatungsstelle für den Landkreis Calw
Angebot für Betroffene und Angehörige einer Krebserkrankung beim Diakonieverband Nördlicher Schwarzwald in Nagold, Hohe Straße 8, 72202 Nagold
Telefon: 07452/841029, E-Mail: krebsberatung@diakonie-nsw.de

Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation:
Fachambulanz für Abhängigkeitserkrankungen mit Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Jugend- und Drogenberatung in der Bahnhofstraße 31, 75365 Calw,
Telefon: 07051 93616, Fax: 07051 936188
Frauenhaus Calw: Telefon: 07051 78281
Calwer Hospizgruppe: Telefon: 07051 78281
Telefonseelsorge: Telefon: 0800 111011
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“: 08000 116 016
Online-Beratung unter www.hilfetelefon.de
Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für Menschen mit psychischer Erkrankung und deren Angehörige
Telefon: 0172 6157580, E-Mail: info@ibb-calw.de

APOTHEKEN-BEREITSCHAFTSDIENST

... außerhalb der üblichen Öffnungszeiten haben (jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr) am

22. August 2026
Apotheke am Markt, Marktplatz 3, Deckenpfronn, Telefon 07056 8482

23. August 2026
Central-Apotheke, Freudenstädter Straße 25, Nagold, Telefon 07452 8979880

NOTRUFE

Feuer/Rettungsdienst/Notarzt	112
Polizei	110
Krankentransport	07051 19222
Polizeiposten Neuweiler	07055 7377
Polizeirevier Calw	07051 161-250

REDAKTIONSSCHLUSS

Redaktionsschluss für die donnerstags erscheinende Gemeindezeitung ist am Montag zuvor um 10 Uhr; später eingehende Berichte können nicht mehr berücksichtigt werden.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Neuweiler

Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Martin Buchwald, 75389 Neuweiler, Marktstraße 7, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb:
Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

Herzliche Glückwünsche

Wir gratulieren herzlich

am 23. August 2026, zum 75. Geburtstag Herrn Manfred Schacht, Neuweiler

sowie allen Jubilaren, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein möchten. Wir wünschen für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit.

Hinweis zur Veröffentlichung
Personenbezogene Daten (Altersjubilare, Geburten und Eheschließungen) dürfen nur mit ausdrücklicher Einwilligung der Betroffenen, Eltern und Eheschließenden im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden. Wenn Sie die Veröffentlichung eines Altersjubilars wünschen, dürfen Sie sich gerne persönlich, telefonisch oder per E-Mail bei uns unter gemeinde@neuweiler.de oder Tel. 07055 9298-0 melden.

Aktuelle Veranstaltungen

Veranstaltungen in der Gemeinde

Samstag, 22. August
14:00 bis 17:00 Uhr DRK-Haus, Auf der Strazel 15 in Neubulach: „Abenteuer Helferteam – Sommer-Stationenlauf" im Rahmen des Sommerferienprogramms, veranstaltet vom DRK-Ortsverein Neubulach/Neuweiler (Anmeldung erforderlich)

Sonntag, 23. August
09:30 Uhr Treffpunkt beim Spielplatz in Hofstett: „Wanderung für Jedermann", veranstaltet von der Sportschützengilde Neuweiler
15:00 Uhr Sportplatz Neuweiler: Vorbereitungsspiel SG Teinachtal – SV Bondorf

Dienstag, 25. August
18:30 Uhr DRK-Haus in Neubulach, Auf der Strazel 15: „Gesprächskreis für pflegende Angehörige", veranstaltet vom DRK-Ortsverein Neubulach/Neuweiler e.V. (Anmeldung erforderlich)

Mittwoch, 26. August
14:00 Uhr Treffpunkt beim Rathaus Neuweiler: Abfahrt der Alterswehr Neuweiler nach Altensteig zur Besichtigung des Schlosses und des Museums

Freitag, 28. August
14:00 bis 17:00 Uhr Altes Rathaus Gaugenwald: „Dosenkunst – Nachhaltiger Bastelspaß mit alten Dosen" im Rahmen des Sommerferienprogramms, veranstaltet von Gaugenwald e.V. (Anmeldung erforderlich)

Samstag, 29. August
14:30 bis 17:30 Uhr Sportplatz Neuweiler: „Spiel & Spaß auf dem Sportplatz" im Rahmen des Sommerferienprogramms, veranstaltet vom FC Neuweiler (Anmeldung erforderlich)

Landratsamt Calw

Kreisweiter Privatwaldtag am Samstag, den 10. Oktober 2026 im Wald bei Oberkollwangen

Zum 7. Mal lädt die untere Forstbehörde Calw Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer zum Privatwaldtag ein. In diesem Jahr wird der Privatwaldtag am Nachmittag des 10. Oktober 2026 im Gemeindewald Neuweiler bei Oberkollwangen stattfinden.

Schwerpunktthema der diesjährigen Veranstaltung ist die Waldbewirtschaftung im Klimawandel.

Am 10. Oktober 2026 lädt die untere Forstbehörde Calw zum siebten Privatwaldtag im Landkreis Calw ein Foto: Landratsamt Calw/Elena Höhn

In einem Waldparcours mit mehreren Stationen werden anhand von praktischen Beispielen die Besonderheiten der Waldpflege im Klimawandel erörtert. Themen der Stationen sind unter anderem die Behandlung von Altbeständen, die Jungbestandspflege unter Altholzschirm, die klimatischen Veränderungen und deren Auswirkungen auf den Wald sowie Holzverkauf und Holzmarkt.

Wir freuen uns über einen regen Austausch mit den Waldbesitzenden und bitten diese, sich den Termin vorzumerken und freizuhalten. Nähere Informationen erfolgen nach den Sommerferien.

Leistungsschau Elektromobilität im Calwer Landratsamt

Zukunft der Mobilität erleben und entdecken
Am Samstag, den 19. September 2026, dreht sich im Landratsamt Calw alles um das Thema Elektromobilität. Von 10 bis 15 Uhr findet auf den Parkebenen des Landratsamts eine umfassende Leistungsschau statt, bei der sich Interessierte über aktuelle Entwicklungen und zukünftige Möglichkeiten der Elektromobilität informieren können.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen zahlreiche Elektrofahrzeug-Modelle verschiedener Hersteller. Besucherinnen und Besucher haben damit die Möglichkeit, sich einen Überblick über das vielfältige Angebot zu verschaffen und unterschiedliche Fahrzeuge kennenzulernen.

Ergänzt wird die Ausstellung durch ein abwechslungsreiches Informationsangebot. Vorträge vermitteln Wissenswertes rund um die Elektromobilität, während ein Marktplatz mit verschiedenen Informationsständen Gelegenheit bietet, sich aus erster Hand zu informieren und mit den jeweiligen Ansprechpartnern ins Gespräch zu kommen. Auch für das leibliche Wohl ist mit einem gastronomischen Angebot gesorgt.

Ein besonderes Highlight der Leistungsschau ist ein autonomer Shuttle, der vor Ort getestet werden kann. Damit wird Elektromobilität nicht nur präsentiert, sondern auch unmittelbar erlebbar gemacht.

Mehr Bewegung für Familien im Landkreis Calw

Kinderturnstiftung Baden-Württemberg und Landratsamt Calw verbinden die Einschulungsuntersuchung mit einer alltagsnahen Bewegungsberatung

Wie viel Bewegung braucht ein Kind? Wie lässt sich Bewegung einfach in den Familienalltag integrieren? Und wo gibt es passende Kinderturn- und Sportangebote? Antworten auf diese Fragen erhalten Familien im Landkreis Calw künftig im Rahmen der Einschulungsuntersuchung.

Mit Beginn des neuen Kita-Jahres im September 2026 starten die Kinderturnstiftung Baden-Württemberg und das Landratsamt Calw gemeinsam das Projekt „Familienpaket zur Bewegungsförderung".

Das Familienpaket besteht aus mehreren Bausteinen. Dabei erhalten Kinder mit zusätzlichem Förder- oder Beratungsbedarf und ihre Eltern bei der ärztlichen Nachuntersuchung eine Beratung zu einem bewegungs- und gesundheitsfördernden Familienalltag sowie die Elterninformation „Bewegung geht immer und überall" der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg.

Durchgeführt werden die Beratungen von den Ärztinnen des Sachgebiets Einschulungsuntersuchung und Gesundheitsförderung des Landratsamtes Calw. Die Kinderturnstiftung Baden-Württemberg unterstützt das Projekt bei der Konzeption, Organisation und Finanzierung. Im Anschluss an die Beratung erhält jedes Kind ein „Bewegungspäckchen" in Form eines Turnbeutels. Darin befinden sich:

- ein vom Kind selbst ausgewähltes Bewegungsmaterial mit passenden Übungskärtchen,
- ein Pixi-Buch über das Kinderturnen
- sowie ein „Rezept für Bewegung" mit dem Kontakt zu einem örtlichen Turn- oder Sportverein

„Auf diesem Weg möchten wir Kindern und Familien mehr Bewegung schenken und dabei bestehende Strukturen nutzen und miteinander vernetzen", erklärt Gina Henz, Projekt- und Wirkungsmanagerin der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg. „Wir erreichen die Familien dort, wo bereits ein persönlicher und vertrauensvoller Austausch stattfindet. Neben Informationen möchten wir ihnen vor allem konkrete erste Schritte mitgeben."

Das Paket soll Familien dazu anregen, unmittelbar gemeinsam aktiv zu werden. Die Übungen benötigen wenig Platz, lassen sich einfach in den Alltag integrieren und machen Bewegung als gemeinsame Familienzeit erlebbar.

„Wir freuen uns sehr, dass wir diese Idee gemeinsam mit der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg im Landkreis Calw umsetzen können", sagt Dr. Kathrin Kaster, die stellvertretende Sachgebietsleitung Einschulungsuntersuchung und Gesundheitsförderung beim Landratsamt Calw. „Wir hätten nicht erwartet, dass sich unser Impuls aus dem Arbeitskreis Reha und Prävention der Kommunalen Gesundheits- und Pflegekonferenz an die Stiftung so erfolgreich weiterentwickelt."

Vom Land Baden-Württemberg prämiert

Das Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit Baden-Württemberg hat das Projekt im Rahmen des Ideenwettbewerbs „Gemeinsam stark – Familienleben in Baden-Württemberg" prämiert. Für die zweijährige Umsetzung vom 1. Juli 2026 bis zum 1. Juli 2028 erhält die Kinderturnstiftung Baden-Württemberg ein Preisgeld von 50.000 Euro. Rund 400 Familien sollen in diesem Zeitraum erreicht werden.

Das Projekt ist dem Themenfeld „Ausbalanciertes Familienleben" zugeordnet und verbindet Gesundheitsförderung, Familienbildung und kommunale Vernetzung. „Eltern sind wichtige Bewegungsvorbilder für ihre Kinder", sagt Gina Henz. „Wir möchten sie in dieser Rolle stärken, ihnen leicht umsetzbare Ideen an die Hand geben und den Zugang zu bestehenden Bewegungsangeboten erleichtern."

Dabei richtet sich das Angebot insbesondere an Familien, deren Alltag bislang noch wenig Bewegung enthält oder die noch nicht an einen Turn- oder Sportverein angebunden sind. Eltern werden über die Bedeutung von Bewegung informiert und darin bestärkt, gemeinsam mit ihren Kindern aktiv zu werden. Für die Kinder entstehen so zusätzliche Möglichkeiten, ihre motorischen, sozialen und persönlichen Fähigkeiten zu entwickeln.

Durch vermehrte Bewegung im Alltag der Kinder können all diese Bereiche positiv unterstützt werden. Die Notwendigkeit des Förderbedarfs zeigt die aktuelle Auswertung der Einschulungsuntersuchungen im Landkreis Calw: Rund ein Viertel der Kinder weist Defizite in der Grobmotorik auf, in einzelnen Gemeinden sogar bis zu 35 %. Auch in der Sprachentwicklung und im Sozialverhalten sind die Zahlen besorgniserregend. Bei 38 % der Kinder wurde ein Förderbedarf im Bereich Sprache festgestellt, in Familien ohne Deutsch als Alltagssprache sogar bei 89 %. Zudem zeigten 30 % der Kinder während der Untersuchung Verhaltensauffälligkeiten. Mehr Bewegung im Alltag der Kinder kann die Entwicklung in all diesen Bereichen wirksam unterstützen.

Vereine und Kitas als wichtige Partner

Ein zentraler Baustein ist die Zusammenarbeit mit lokalen Turn- und Sportvereinen im Landkreis Calw, die Kinderturnen anbieten. Vereine mit diesem Angebot für Kinder im Alter von vier bis fünf Jahren werden in den kommenden Wochen über das Projekt informiert und zur Mitwirkung eingeladen.

Sie können ihre Angebote gezielt bei Familien bekannt machen, neue Kinder erreichen und sich als Partner der kommunalen Gesundheitsförderung einbringen. Im Oktober 2026 findet dazu eine digitale Informationsveranstaltung statt.

Ergänzend werden Kindertageseinrichtungen im Landkreis auf die kostenfreien „Inhouse-Fortbildungen zur Bewegungsförderung für Kita-Teams in Baden-Württemberg" aufmerksam gemacht. Die Kinderturnstiftung führt diese im Auftrag des Kultusministeriums Baden-Württemberg und mit Unterstützung der Unfallkasse Baden-Württemberg, dem Badischen Turner-Bund e.V. und dem Schwäbischen Turnerbund e.V. durch. Module zur Elternarbeit tragen dazu bei, Familien auch über die Kitas zu erreichen.

Begleitet wird das Projekt durch die Social-Media-Kampagne „Bewegung geht immer und überall". Auf den Kanälen der Kinderturnstiftung sowie über die kostenfreie „Kitu-App: Gemeinsam spielen und bewegen" erhalten Eltern weitere Bewegungsimpulse, Hintergrundinformationen und praktische Alltagstipps.

So verbindet das Projekt die ärztliche Beratung mit dem Familienalltag, den örtlichen Turn- und Sportvereinen sowie den Kindertageseinrichtungen. Langfristig soll ein Netzwerk entstehen, das Familien frühzeitig erreicht und ihnen einen einfachen Zugang zu gesundheitsfördernder Bewegung ermöglicht.

Zusätzliche Hermann-Hesse-Bahn-Fahrten nach Renningen bewähren sich

Eine positive Zwischenbilanz zieht der Zweckverband Hermann-Hesse-Bahn (ZV HHB) aus seinen zusätzlichen Fahrten von Calw bis Renningen: Bekanntermaßen fahren in den Sommerferien die Züge der Hermann-Hesse-Bahn auch im Berufsverkehr bis nach Renningen durch, da die sonst im Berufsverkehr verkehrende S-Bahn S62 wegen Bauarbeiten in Stuttgart entfällt. Damit war der Weg frei für die Hermann-Hesse-Bahn nach Renningen.

Frank von Meißner, Geschäftsführer des Zweckverbands, resümiert: „Unsere Züge werden sehr gut frequentiert, und von zahlreichen Fahrgästen haben wir die Bitte bekommen, doch öfter nach Renningen zu fahren. Viel wichtiger für uns ist aber, dass das Betriebskonzept hervorragend funktioniert und die zusätzlichen Fahrten der Hermann-Hesse-Bahn nach Renningen keine zusätzlichen Verspätungen bei der S-Bahn verursachen."

Zugleich weist der Zweckverband darauf hin, dass es ab dem 16. August abends wegen dringender Vegetationsarbeiten an den umfangreichen Böschungen entlang der Hermann-Hesse-Bahn sowie wegen Restarbeiten am Neubautunnel bei Ostelsheim zu Streckensperrungen ab 20 Uhr kommt. Das heißt: Ab 20 Uhr fährt zwischen Weil der Stadt und Calw ein stündlicher Ersatzbus, die Hermann-Hesse-Bahn fällt zwischen Renningen und Weil der Stadt aus. Dies gilt nur unter der Woche – für Nachtschwärmer und Ausflügler wird am Wochenende auch abends gefahren.

Eine weitere baustellenbedingte Totalsperrung kommt am 22. August (Samstag): Um notwendige Nacharbeiten am DB-Stellwerk Renningen vornehmen zu können, muss an diesem Tag der gesamte Verkehr der Hermann-Hesse-Bahn sowie der S-Bahn-Verkehr zwischen Renningen, Weil der Stadt und Calw entfallen. Es fahren Ersatzbusse der HHB von Weil der Stadt nach Calw und Ersatzbusse der S-Bahn von Renningen bis Weil.

Frank von Meißner: „Der Zweckverband Hermann-Hesse-Bahn bedauert diese Einschränkungen. Die gute Nachricht für unsere Fahrgäste: Danach soll sich die Betriebsqualität in Renningen verbessern, weil die bisherigen Funktionseinschränkungen des Stellwerks dann behoben sind. Das heißt, noch reibungsloserer Verkehr der HHB und der S-Bahn von und nach Renningen."

Fahrpläne und Ausflugstipps der Hermann-Hesse-Bahn unter www.hermann-hesse-bahn.de.

Neues Busnetz ergänzt die Hermann-Hesse-Bahn
Nachdem nun die Inbetriebnahme der Hermann-Hesse-Bahn vollständig umgesetzt ist, wird seit dem 1. August 2026 auch das Busnetz im nordöstlichen Landkreis Calw umfassend neu ausgerichtet. Bus und Bahn werden künftig enger miteinander verknüpft und bilden gemeinsam ein deutlich verbessertes öffentliches Verkehrsangebot zwischen Weil der Stadt und Calw.

Nach Reaktivierung der Hermann-Hesse-Bahn folgte nun auch ein angepasstes Busnetz. Da nicht alle Städte, Gemeinden und Ortsteile unmittelbar an der Bahnstrecke liegen, ist dies unverzichtbar. Die Buslinien übernehmen insbesondere die Zu- und Abbringerfunktion zur Hermann-Hesse-Bahn und schaffen verlässliche Verbindungen für Orte ohne eigenen Bahnanschluss.

Dies betrifft die Linien 662, 670, 671, 672, 880.

Bitte beachten Sie auch die Änderungen der Linien 630, 668 und 770.

Bitte beachten Sie die geänderten Fahrpläne, abrufbar unter https://www.vgc-online.de/fahrplaene-netz/fahrplaene/

Freiwillige Feuerwehr Neuweiler

Abteilung Oberkollwangen übt

Am Freitag, 21. August, findet eine Übung der Feuerwehrabteilung Oberkollwangen statt.

Treffpunkt ist um 20 Uhr am Gerätehaus in Oberkollwangen.

Ausfahrt der Alterswehr

Die Kameraden der Alterswehr treffen sich am Mittwoch, dem 26. August zu einer Ausfahrt nach Altensteig. Dort werden wir das Schloss sowie das dortige Museum besichtigen.

Beginn der Führung ist um 14.30 Uhr. Wir treffen uns daher um 14.00 Uhr zur Bildung von Fahrgemeinschaften am Rathaus in Neuweiler. Der Abschluss ist in der Traube in Altensteig vorgesehen.